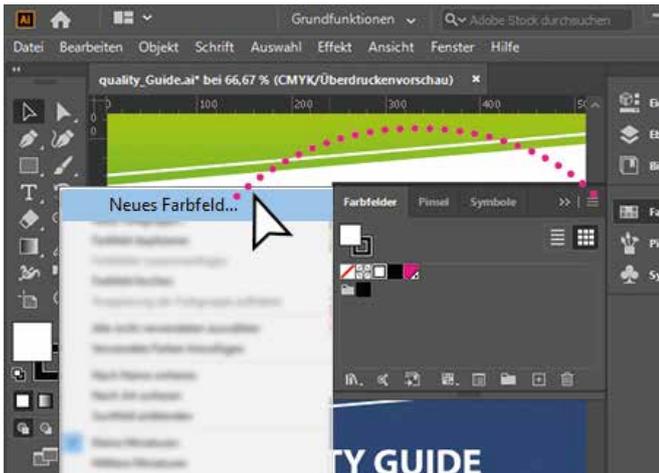




ANLEGEN DES WEISSDRUCKS IN ADOBE ILLUSTRATOR

Gestalten Sie Ihre Druckdaten wie gewohnt. Sobald Sie sich entschieden haben, welche Elemente weiß hinterdruckt werden sollen, können Sie mit der Erstellung der Lackfarbe beginnen. Beachten Sie dabei bitte folgende Schritte:



- 1 Definieren Sie ein neues Farbfeld. Gehen Sie hierzu auf Ihre Farbfelder-Palette und wählen Sie aus dem Drop-down-Menü rechts oben „Neues Farbfeld...“ aus.

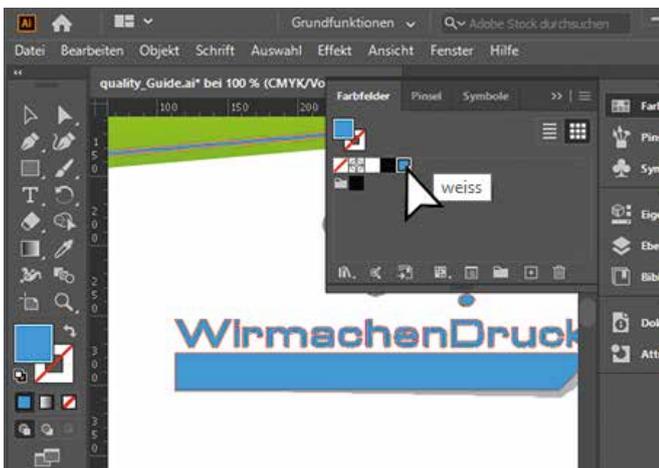


- 2 Legen Sie nun die Merkmale des neuen Farbfelds fest: Tragen Sie in den Farbfeldnamen „weiss“ ein.

Definieren Sie nun die Farbart als „Volltonfarbe“.

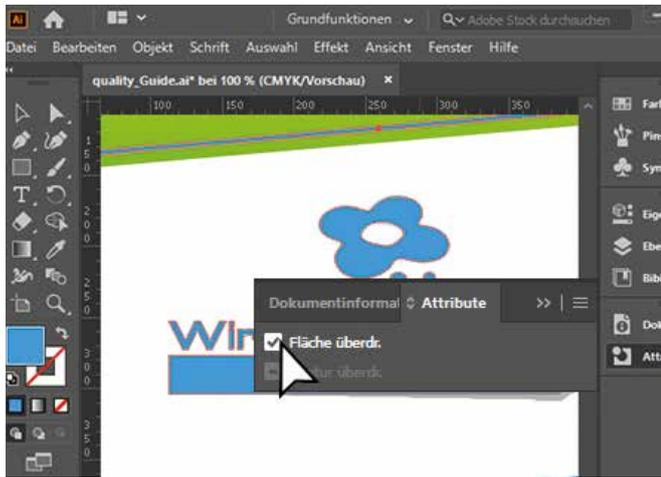
Um den Farbwert der neuen Farbe zu bestimmen, tragen Sie bitte die Werte **Cyan (C) 100 %**, **Magenta (M) 0 %**, **Yellow (Y) 0 %** und **Key (K) 0 %** ein.

Bestätigen Sie anschließend mit „OK“. Das neue Farbfeld sollte nun in Ihrer Farbfelder-Palette erscheinen.



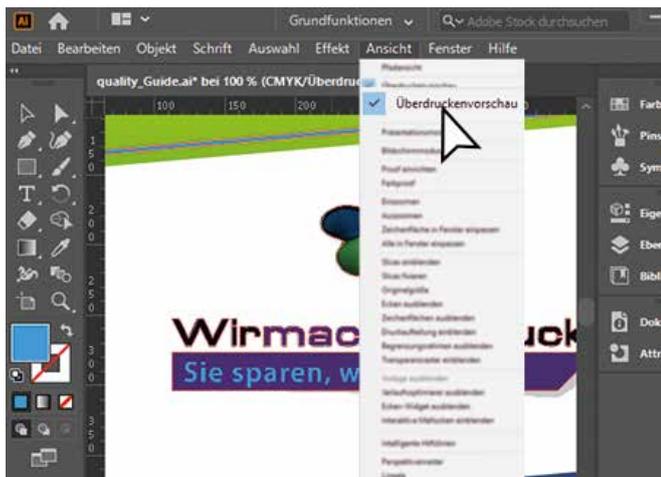
- 3 Wählen Sie jetzt die Elemente aus, die lackiert werden sollen. Sie können dafür vorhandene Objekte auswählen oder neue Formen erstellen. Wenn Sie alle Elemente markiert haben, sollten diese nun passgenau dupliziert werden.

Die duplizierten Objekte färben Sie dann mit dem neuen Farbfeld „weiss“ ein. Diese Elemente sollten jetzt in Ihrer Druckdatei in der entsprechenden Farbe eingefärbt sein.



4 Damit der Weißdruck in der Produktion aufgetragen werden kann, müssen alle Elemente, denen Sie eine Volltonfarbe zugewiesen haben, auf „überdrucken“ stehen.

Gehen Sie hierzu in die Attribute-Palette, wählen Sie alle Elemente aus, die die Lackfarbe haben und setzen Sie ein Häkchen bei „Fläche überdr.“ (alternativ: „Kontur überdr.“).



5 Um zu überprüfen, welche Elemente überdruckt werden, wählen Sie unter „Ansicht“ die „Überdruckenvorschau“ aus.

Die entsprechenden Elemente sollten nun so aussehen, als ob diese mit einem durchscheinenden, blaufarbenen Überzug eingefärbt wurden.



6 Ihre Daten werden natürlich nicht mit diesem Überzug gedruckt. Diese Elemente erhalten im späteren Produktionsverfahren einen Weißdruck.

Bitte speichern Sie nun Ihre Daten über „Speichern unter...“ als Dateityp „Adobe PDF“ mit der Vorgabe „PDF/X1a:2001“ ab.